

Bauer spielen: SIKU-Erlebnis-Tage im Museum

Eine riesige Spielfläche mit ferngesteuerten Traktoren sechs Tage lang genießen

Regen. Moderne Landwirtschaft spielerisch erleben – dazu lädt das Niederbayerische Landwirtschaftsmuseum ab kommenden Wochenende ein. In Zusammenarbeit mit dem Spielwarenhersteller SIKU und Bauer's Kinderwelt präsentiert das Museum von Freitag, 28. September, bis Mittwoch, 3. Oktober, unter anderem eine 18 Quadratmeter große Spielfläche, auf der kleine und große Besucher mit ferngesteuerten Traktoren in die moderne Landwirtschaft eintauchen können.

Ob Verladen, Baggern, Pflügen oder Transportieren – mit SIKU-Control32 ist all das möglich. Auf der großen Spielfläche im Sonderausstellungsraum kann man mit den ferngesteuerten Traktoren im Maßstab 1:32 und diversen Anbaugeräten oder Anhängern zwischen Bauernhof und Scheune, Silo und Biogasanlage, Rinderherde und Wäldchen herumkurven.



Mit ferngesteuerten Modellen im Maßstab 1:32 können kleine und große Kinder ab Freitag im Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseum spielen.

– Foto: Pongratz

Da können Paletten und Kisten aufgegabelt werden, Reifenstapel sortiert oder Steine transportiert werden.

Wenn man die Felder dann mit

einem John Deere Schlepper bewirtschaftet, die anfallenden Arbeiten mit einem Fendt Traktor samt funktionstüchtigem Frontlader erledigt oder die neueste

Landtechnik mit der MAN Zugmaschine umherfährt, wird man schnell zum begeisterten Nachwuchslandwirt.

Auch zwei originelle Spieltische und eine Extra-Baustellenslandschaft für die ferngesteuerten Bagger und Lastwagen warten darauf, mit Fantasie und Geschick zum Leben erweckt zu werden.

Außerdem stehen im Innenhof des Niederbayerischen Landwirtschaftsmuseums Regen einige Tretbulldogs bereit, um die ein oder andere Runde drehen zu können. Obendrein können die Kinder an einer Malstation ihrer Kreativität freien Lauf lassen oder sich im hauseigenen Museumskino von SIKU-Filmen, die in diversen großen Modellanlagen gedreht wurden begeistern lassen.

Die Aktion läuft von Freitag, 28. September, bis Mittwoch, 3. Oktober, und ist täglich von 10-17 Uhr zugänglich.

– pon